

Kontakt:

Web: www.afdn.ch
 Mail: info@afdn.ch
 Phone: 031 351 35 13



SICH EINFACH VERZAUBERN LASSEN 4



ASIATISCHES AM VIKTORIAPLATZ 7



LEBENSBEJAHENDER ABSCHIED 9

Senioren-Vorteilskarte
 Gemainschaft Migros Aare
 Carte avantage seniors
 Société coopérative Migros Aar

NOCH NICHT MITGLIED?
 Anmelden unter
migras.ch/senioren
 oder mittels
 Anmeldeformular

10% VORTEIL FÜR SENIOR*INNEN 16

Die nächste AfdN-
 Ausgabe erscheint am
 23. Februar 2022

DAS QUARTIER-PORTAL
www.afdn.ch



Im Vordergrund: Luftaufnahme des Gebiets, wo die Wankdorfcity 3 angedacht ist.

Bild: zVg

WANKDORFCITY 3

Von einer Vision auf gutem Weg zu dem Bauprojekt

Auf dem heutigen Gewerbeareal nördlich der S-Bahn-Station Wankdorf soll auf einer Fläche von 34 000 Quadratmetern ein neuer Quartierteil entstehen. Als ein Ort, wo Menschen wohnen, arbeiten und sich in unterschiedlicher Höhe begegnen. Aber immer auf Augenhöhe. Die bauliche Dichte der «gestapelten Stadt» verheisst buntes Leben.

Was schon bisher zu den Besonderheiten des Projekts Wankdorfcity 3 zählte, wird selbstredend auch in der aktuellen Phase gepflegt: die Zusammenarbeit und der Austausch. Dies ist umso wichtiger, als die «gestapel-

te Stadt» am Rande des Nordquartiers langsam Formen annimmt. Wie sich das bestehende Gewerbeareal in einen lebendigen, vielseitig genutzten Quartierteil verwandeln lässt, zeigen die Arbeiten des abgeschlossenen

Projektwettbewerbes. Aus zwölf Architekturteams hat die Jury vier Büros ausgewählt, die nun das Projekt vorantreiben. Ein Einblick hinter die Kulissen eines «etwas anderen Wettbewerbs».

SEITE 2

LÄDERACH

seit 1908 im Nordquartier

Druckerei Läderach AG
 Beundenfeldstrasse 17
 3013 Bern
 Telefon 031 331 61 26
www.laedera.ch

Ihre Kontaktstelle
 für Kleininserate
 im Anzeiger
 für das Nordquartier

Wir setzen uns ein für eine solidarische Gesellschaft, in der sich alle Menschen auf ein sicheres Sozialnetz und ein gutes Gesundheitssystem verlassen können.

Ihre SP Bern-Nord



Mehr erfahren:
www.feuerwehrviktoriam.ch/buch

Das ist Zaker. Im neuen Buch «Feuerwehr Viktoria» kannst du seine und ganz viele andere Geschichten lesen.

WANKDORFCITY 3

Projektwettbewerb erfolgreich abgeschlossen

Im Nordquartier, auf dem Areal Wankdorfcity 3, ist ein weiterer neuer, lebendiger Quartierteil geplant. Die Vision einer «gestapelten Stadt» wird konkreter, wie die Resultate eines Projektwettbewerbes zeigen. Diese sind nunmehr auf der Projektwebsite online aufgeschaltet.

mgt/cae



Weiterentwicklung Entwurf Collegato.

Auf dem heutigen Gewerbeareal nördlich des Bahnhofs Wankdorf soll auf einer Fläche von 34 000 Quadratmetern ein neuer Quartierteil entstehen, der dank vielfältiger Nutzung auch ausserhalb der Bürozeiten lebt (siehe auch AfdN 16/2020). Ein Ort mit Wohnungen, Plätzen, Gärten, Büros, Gewerbebetrieben, Restaurants, Kindertagesstätte und Kulturangeboten. Dabei sollen die Begegnungen auf verschiedenen Ebenen in unterschiedlicher Höhe stattfinden. Sinnbildlich für die häuserübergreifende Nachbarschaft sind geplante Hochbrücken und Terrassen. Die für die Nutzung erlaubte Geschossfläche beträgt max. 110 000 Quadratmeter.

Vier Siegerprojekte

Der inzwischen abgeschlossene Projektwettbewerb nach anerkannten SIA-Verfahrensregeln zeigt, dass die Vision einer gestapelten Stadt umsetzbar ist. Aus zwölf Architekturteams hat die Jury vier ausgewählt, die nun bei der Projektierung, Ausschreibung und Ausführung des Gesamtprojektes mitwirken werden. Auf den ersten vier Plätzen rangieren folgende Büros und Projekteingaben: Bauart Architekten und Planer AG (Bern) mit «Amélie et

Monsieur Hulot», E2A Piet und Wim Eckert Architekten AG (Zürich) mit «This is the next to that», Meili, Peter & Partner Architekten AG (Zürich) mit «Segantini» und Bob Gysin Partner Architekten (Zürich) mit «Collegato». Ziel des Wettbewerbs war es einerseits, die Qualitäten des Anfang 2021 abgeschlossenen städtebaulichen Richtprojekts zu überprüfen und andererseits programmatische und exemplarische Gebäude-, Architektur- und Nutzungskonzepte zu entwickeln, welche auf allen Ebenen mithelfen, das Richtprojekt zu bereichern, zu ergänzen und zu verbessern.

Von der Vision zum Bauprojekt

Im nächsten Schritt werden ein Vorprojekt und anschliessend das Bauprojekt in einer Co-Produktion gemeinsam erarbeitet. In dieser kollaborativen Werkstatt werden die vier siegreichen Büros mit der Bauherrin IMMOFONDS und Rolf Mühlethaler Architekten (Bern) sowie Maurus Schifferli Landschaftsarchitekten (Bern), S+B Baumanagement AG (Olten) als Generalplane-

rin und der HRS Real Estate AG (Gümligen) als Realisierungspartnerin zusammenarbeiten. Wie in den vorangegangenen Phasen wird ein Begleitgremium mit externen Fachleuten und Vertreterinnen und Vertretern von Stadt und Burgergemeinde Bern sowie des Quartiers Teil der Werkstatt sein und das Projekt weiter begleiten.

Infoveranstaltung im Mai 2022

Eine Informationsveranstaltung zum bis dahin konkretisierten Gesamtprojekt ist für Mai 2022 geplant. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich Anfang 2024. Gerechnet wird mit einer Gesamtbauzeit von vier bis fünf Jahren.

📍 www.wankdorfcity3.ch



Impressionen Weiterentwicklung ...



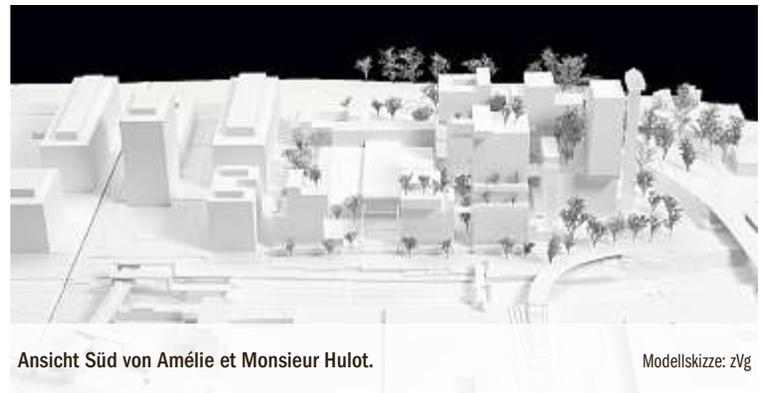
... Amélie et Monsieur Hulot.

Bilder: zVg

ÜBER IMMOFONDS

Der IMMOFONDS wurde 1955 gegründet und gehört zu den zehn grössten börsenkotierten Immobilienfonds der Schweiz. Der Fonds investiert ausschliesslich in schweizerische Immobilienwerte, primär in konjunkturreistente Wohnliegenschaften in städtischen Zentren und Agglomerationen mit wirtschaftlichem Wachstumspotenzial. Im Zentrum der Anlagepolitik steht das qualitative Wachstum des Immobilienportfolios.

📍 www.immofonds.ch



Ansicht Süd von Amélie et Monsieur Hulot.

Modellskizze: zVg



HASIM SANCAR
GROSSRAT GB

**Nur noch Lohn,
Rente und Konsum
besteuern?**

**NEIN AM 13. FEBRUAR
ZUM STEMPELSTEUER-BSCHISS**



REGULA BÜHLMANN
STADTRÄTIN GB

